

Provinzialnachrichten.

Die Zahl der Freireligiösen in unserer Provinz belief sich nach den neuesten amtlichen Feststellungen am 2. Dez. 1892 auf zumal 39000. In dieser Zahl sind die...

Wittenberg, 4. März. (Seminarangelegenheit.) Den Verhandlungen unter heutigen Stadtratsordnungs...

Wittenberg, 4. März. (Wahl der Freireligiösen.) Bei dem erneuerten günstigen Wetter nehmen die Vorarbeiten...

Torgau, 4. März. (Wahl der Freireligiösen.) Am Montag nachmittag herrschte anhaltender Schneefall, seit...

Wittenberg, 4. März. (Eine neue Mittelschule.) Unter der in dieser Zeit vor sich gehenden Schmelze aber...

Schönebeck, 4. März. (Entschädigung für Schiffahrt.) Allgemein und namentlich in Schifferkreisen wird...

Vom Brocken, 4. März. (Wetter.) Auf dem Brocken beobachtete in den ersten Tagen des März, des ersten Frühlingsmonats...

von Montag nachmittag herrschte anhaltender Schneefall, seit Dienstag mittag bis gestern Abend ein heftiger Schneeeinbruch...

Wittenberg, 4. März. (Das letzte in Jüterbog.) In letzter Zeit hat sich immer mehr zu Ende, in das eigenartige Bild...

Wittenberg, 4. März. (Wahl der Freireligiösen.) In der nächsten Sitzung des Stadtrats wird die Wahl der Freireligiösen...

Wittenberg, 4. März. (Wahl der Freireligiösen.) In der nächsten Sitzung des Stadtrats wird die Wahl der Freireligiösen...

Wittenberg, 4. März. (Wahl der Freireligiösen.) In der nächsten Sitzung des Stadtrats wird die Wahl der Freireligiösen...

Wittenberg, 4. März. (Wahl der Freireligiösen.) In der nächsten Sitzung des Stadtrats wird die Wahl der Freireligiösen...

Wittenberg, 4. März. (Wahl der Freireligiösen.) In der nächsten Sitzung des Stadtrats wird die Wahl der Freireligiösen...

Wann, eine ältere, alleinstehende Witwe oder Fräulein mit einem Paarvermögen. Offerten mit Angabe der Verhältnisse...

Gerichtsverhandlungen. Am Sonntag, 4. März. (Sachen eines dreifachen Schwunders.)...

Wittberg-Angelegen. Am Sonntag Reminiscere d. 6. März, predigen: In H. R. Franke: vom 10 Uhr...

Wittberg-Angelegen. Am Sonntag Reminiscere d. 6. März, predigen: In H. R. Franke: vom 10 Uhr...

Wittberg-Angelegen. Am Sonntag Reminiscere d. 6. März, predigen: In H. R. Franke: vom 10 Uhr...

Wittberg-Angelegen. Am Sonntag Reminiscere d. 6. März, predigen: In H. R. Franke: vom 10 Uhr...

Wittberg-Angelegen. Am Sonntag Reminiscere d. 6. März, predigen: In H. R. Franke: vom 10 Uhr...

Advertisement for G. Henneberg's Seiden-Fabriken, Zürich. Text: 'sowie schwarze, weisse u. farbige Henneberg-Seide u. 75 Pfa. bis Mf. 18.65 per Meter...' and 'G. Henneberg's Seiden-Fabriken, Zürich (K. u. K. Hof-lieferant.)'

# Reinhard Schumann,

Halle a. S., Alte Promenade Nr. 7  
(neben dem Reichshof)

Tuchhandlung mit Anfertigung feiner Herren-Garderobe nach Maass.

Den Eingang

**== sämtlicher Neuheiten für das Frühjahr und den Sommer ==**

beehre ich mich hierdurch ergebenst anzuzeigen.

Gleichzeitig erlaube ich noch darauf hinzu, dass ich auch für sämtliche Hallische Sport-Vereine und -Gesellschaften die vorschriftsmässigen Stoffe für Damen und Herren am Lager halte. Lieferant von Uniformen, Talaren und Amtstrachten.

**== Billigste Preise. ==**

**== Prompteste Bedienung. ==**

Otto Knoll's Herren-Garderobe  
befindet sich 36 Leipziger Str. 36,  
oberhalb des Feing. Thürmes, gegen-  
über vom Tothsch. Hof.

### Evangelischer ARBEITER-VEREIN

Montag, 7. März 8<sup>1/2</sup> Uhr im „Eisernen Hofe“ (Gr. Berlin)  
**Allgemeine Vereinsversammlung.**  
1. Vortrag des Mitteldeutschen Schriftbü-  
bers: „Die deutsche Schriftbücherei.“  
An diese allgemeine Vereinsver-  
sammlung in l. wird sich angeschlossen eine  
Anstalt der Mitteldeutschen Schriftbücherei  
des ev. Arbeiter-Vereins.  
2. Tagesordnung: 1. Abänderung  
der Statuten der Vereinsverwaltung und  
des Vorstandes, 2. Gruppenbildung,  
3. Die Mitglieder des Vereins werden  
an dieser außerordentlichen Versammlung  
unter Hinweis auf § 6 der  
Statuten hierdurch eingeladen.  
Der Vorstand.

# Wintergarten.

Dienstag den 8. und Mittwoch den 9. März 1898  
Abends 8 Uhr

## Großes Concert

der Künstlerfamilien-Kapelle Wagemann aus Stuttgart,  
Lieblingskapelle Ihrer Maj. des Königs und der Königin von Württemberg.  
Hocheine National-Costüme. Grossartige Leistungen.

Ohne Concurrnz.

Billetts im Vorverkauf 40 Pfa. in den bekannten Gaarerecehständen, an der Abendkasse 50 Pfa.

### Gustav-Adolf-Festspiel zu Bitterfeld in Döring's Etablissement.

## Gustav Adolf

dargestellt von ca. 100 Bitterfelder Bürgern.

Titelrolle und Zweitrolle: Herr Regisseur Rudolf Lorenz, Gasse.  
Orchester: Bitterfelder Stadt-Kapelle.  
Gesang: Verkürzter Kirchen-Gesang-Verein.

### Aufführungen:

Samstag, den 13. März, Abends 7 Uhr,  
Dienstag, den 15. März, Abends 7 Uhr,  
Donnerstag, den 17. März, Abends 8 Uhr,  
Sonntag, den 19. März, Abends 1<sup>1/2</sup> Uhr,  
Montag, den 20. März, Abends 6 Uhr,  
Dienstag, den 22. März, Nachmittags 3 Uhr.  
Die letzte Vorstellung ist vorzugsweise für Auswärtige bestimmt.

Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze: 2, 1, 50 u. 1 Mk. Unnummerirte Sitzeplatz 50 Pf.

An der Kasse erhöhte Preise.

Vorverkauf bei den Herren: Kaufmann Ostwald, Ballhofstr. und  
Kaufmann Paul Polko, Vindob. Str.  
Auswärtigen Besuchern wird empfohlen, sich unter Beifügung des  
Beleges bei den Vorverkaufsstellen Plätze vorher zu sichern.

Der Ausfsh für das Gustav-Adolf-Spiel  
zu Bitterfeld.

## Kaisersäle.

## Neue Damenkapelle.

Gr. Wallstr. Nr. 1. **Hôtel „Herzog Alfred“** Gr. Wallstr. Nr. 1.

Von Montag den 7. bis Sonntag den 13. d. Mis.

## Großes Gnommen-Fest!

einig in seiner Art.

Musik von der urchigen Kapelle des Herrn Seeger. Gnommenmägen  
und Kleder gratis. Jeder Berg erhält beim 10. und jede Dame beim  
6. Schoppen einen Bierorden. Die Bedienung der Gäste geschieht durch  
sorgfältige Gnommen der Unterwelt. Zum Ausklang kommt ff. Gnommenbräu.  
Spezialität: Gnommenwürste. Schämliche Männe sind feulich beforzt.  
Vorverkaufsvoll Alfred Herzog.

## Restaurant-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum, Freunden und Bekannten, sowie meiner werthen  
Nachbarnschaft die ergebenste Mitteilung, daß ich das Café und Restaurant

## „Zur Theaterbörse“

Alte Promenade 26 (am Stadt-Theater)  
eröffnet habe. Mit der Bitte, daß mir in meinen reicheren Potalen so reichlich  
bewiesene Wohlthaten und hier bewahren zu wollen, werde ich bemüht sein,  
wie immer, das Beste in Speisen u. Getränken bei eifrigen Bestellen zu bieten.  
Sofachand

J. V. Ernst Schröter,  
früher: Gr. Steinstraße 67, Ecke Schimmelstraße.

NB. Zum Ausklang gelangt das jetzt in Halle so sehr beliebte beste  
Hallische Alt-Bier, Kulmbader Bockbier, Döllnitz's Gose, Weizen-  
Bismarck, eine Interjection meiner werthen Gäste dient: Ein Hallisches  
Automat mit Musik, ein Saitenspieler mit väterlich lebenden Bildern ein  
Stereoskop von Chicago mit gegenwärtigen Bismarck, u. G. Reichs-  
Kaiser, Bismarck, Bismarck, Bismarck, u. G. Reichs-Kaiser, Bismarck,  
Domino, Karten, Joutinale etc.  
D. O.

## Pessaner Waldschlösschen

Ländweidestraße 21

Morgen Sonntag von Vormittags 1<sup>1/2</sup> bis 12 Uhr an

## Großes Frei-Concert.

ff. Bock-Bier. Kapelle Seeger.

Wo ist es Sonnabend, Sonntag und Montag  
am idelsten???

## Bratwürstglöckle!!!

Großes Bockbierfest

verbunden mit Schlachtfest.

Für musikalische Unterhaltung ist bestens gesorgt.

Samstag ff. Bockwürst, Weißfleisch u. Speckfuchen.

Freischoppen-Concert.

## Leistner's Waldhaus

Morgen früh von 9 Uhr an

Speckkuchen. Gut geheizte Räume.

## Felsenburg, Giebichenstein.

Morgen Sonntag von früh an

Speckkuchen, Ragout fin, Frankfurter Würstchen.

Gebäcksvoll Otto Wiedemann.

## Lüderitz's Berg.

Sonntag den 6. März

**Bock Bier**

aus Bauer's Felsenkeiler.

Frisehen Speckkuchen.

Bockbierwürstchen.

## Fecht-Verband Helbig.

Wohltätigkeitsverein. Zweck: Halle'sche Waisenpflege.

Montag den 7. März findet im Etablissement zum „Wintergarten“

unter erstes **Verbands-Fest,**

bestehend in Concert, Theater und Ball, statt. Alle Fechtvereine sowie  
Freunde unserer edlen Sache werden hiermit eingeladen.  
Mit Freudenrich Der Vorstand.

Im „Neuen Theater“, Gr. Wallstr. 3.

## Evangelisations - Vorträge

des Herrn Predigers A. Amstein aus Bern (Schweiz).

Sonntag den 6. März, um 4 Uhr Nachmittags

Montag den 7. März, um 8<sup>1/2</sup> Uhr Abends

Thema: Der Friede Gottes, der alle Verstand übersteigt.

Bestorener Friede, der alle Verstand übersteigt.

Gedührer Friede.  
Jedermann ist herzlich eingeladen. Eintritt frei.  
Pastor Simsa.

## „Germania“ Verein wirtl. Krieger zu Halle a. S.

Sonabend den 5. d. Mis. Abends 8<sup>1/2</sup> Uhr Monatsversammlung  
im Vereinslokale „Hof zum Kronprinz“. Die Kameraden werden gebeten,  
recht zahlreich zu erscheinen.  
Der Vorstand.

## Autruf

Zur Feier des 70-jährigen Geburtstages, sowie des 25-jährigen Hei-  
rathesjubiläums Sr. Majestät des Königs Albert von Sachsen bei  
der interessierten Vereinigung

am 22. April Gr. Festmessen und am 23. April Gr. Fest-  
Concert der gesungenen Abt. Sänger und Festball

geplant. Wir richten deshalb an alle Landesleute von Halle a. S. und Um-  
gegend die höf. Bitte, sich an der Feier zu betheiligen und baldigst schriftlich  
oder mündlich Anmeldung zuzumachen zu lassen.

Mit landesmännlichem Gruß  
Sachsen-Vereinigung von Halle a. S. u. Umgegend.  
Versammlungen jeden Dienstag Abends 9 Uhr im Sport-Hotel.

## Thalia-Theater.

Sonntag den 6. März

Der Raub der Sabinerinnen.

Gewöhnliche Preise.

Montag den 7. März 1898

Erstes Ensemble-Gastspiel des

Bien-Theaters aus Leipzig.

**Gedda Gabler.**

Schauspiel in 4 Acten von G. Hoffm.

Erhöhte Preise: 1. Parquet 2 Mk.,

2. Parquet 1 Mk., Balkon 1 Mk., resp.

75 Pfa., Gallerie 50 Pfa.  
Aufgang + Uhr.

## Auswärtige Theater.

Sonntag den 6. März 1898.

Leipzig Neues Tb.; Der Tempel

und die Jüdin.

Leipzig Altes Tb.; Das Opferlam.

Wetz (Sächs. Tb.); Das Verwehen

im neuen Hebr. — Hans Dübchen

Altenburg (Sächs.); Im weißen Hstl.

Montag den 7. März 1898.

Leipzig Neues Tb.; Meiner Por-

cellian — Der Rosenkranz.

Leipzig Altes Tb.; Eine tolle Nacht.

Magdeburg (Stadttheater); Madame

Sans-Gene.

Altenburg (Sächs.); Der Barbier von

Sevilla.

## Hotel Weisses Ross

Lanzkränzen.

## Restaur. Centralhalle,

Küfeler Brunnen 2.

Sonnabend und Sonntag

**Großes Bockbier-Fest**

wozu freundlichst einladet  
Dr. Jacobe.

## Goldener Hirsch

Leipziger Straße 63

empfehl' seinen Kräftiger

**Mittagslich.**

Concert mit Bier 60 P.

## Neue Börse

Ans. O. Schaub, Leipziger Str. 102, 1

empfehl' Mittaglich 60 Pfa.

Suppe, Braten,

Compoit oder Salat,

Butter und Käse.

## Deutsches Haus.

Empfehl' Sonnabend und

Sonntag ff. Bockbier.

Sonntag früh Speckfuchen.

Louis Friedrich.

## Döllnitz.

Gasthof zum Palmbaum.

Sonntag den 6. März von Abends

8 Uhr an

groses Concert  
mit Kräftigen  
bei stark beleucht. Erleucht. wozu  
freundliche Einladet  
K. Henschel, L. Angermann.

## Eichelkranz Trotha

Sonntag Familienkränzchen.

C. Koltsch.

## Gasthof zu Wörnitz.

Das 3. Abonnements-Concert  
findet Mittwoch den 9. März  
statt, wozu freundlichst einladet  
A. Rothe's Nachf.

## Apolda.

**Hôtel Adler.**  
Reisebedarf, erstes Haus am Platze.  
Neu hergerichtet. White der Ein-  
künfte. Keine reine Weine 30 halbes  
gante Fremdenzimmer, beste Bedienung.  
Umgebung zu allen Dingen.  
Neuer Besitzer, Conr. Athans.

**5 T.**  
12. B. 98 6/2 Uhr. L. A. T.

**3 B.**  
F. E. V. 11. 3. Abds. 8.

Bereinszimmer mit Instrument  
noch einige Tage frei im  
**Hotel-Rest. Goldener Löwe.**

# Gardinen

in grosser Auswahl  
und zu  
sehr billigen Preisen.

# Adolf Sternfeld

Wäsche-Fabrik, Kleinschmieden 6.



## Neu! Mit bestem Erfolge erprobt! Neu!

# Trinkfertige Rindermilch

Sterilisiert, in Portionsflaschen nach Angabe (D. R. P.) und unter Kontrolle von  
**Professor Dr. Backhaus-Königsberg.**  
Reinste und beste Nahrung für Kinder und Kranke.  
Von ärztlichen Autoritäten empfohlen.

## Bester Ersatz für Muttermilch.

Leicht verdaulich, übertrifft jedes andere künstliche Ernährungsmittel.

Sorte I: Gehalt wie Frauenmilch, für Kinder im ersten halbjahr.  
Sorte II: Gehalt wie Rahmcreme, für Kinder im 2. halbjahr und für Masseliebende.  
Sorte III: Sorgfältig zubereitete Vollmilch, für arbeitsfähige Kinder und zum Ausgebrauch.

Jede Flasche trägt Schutzmarke und Namensangabe von Prof. Dr. Backhaus.

Sie beehren uns hierdurch ergehen zu lassen, daß uns das alleinige Vertriebs- und Verkaufsrecht für Halle, den gesammten Reg.-Bezirk Merseburg und für Wörlitz übertragen wurde und wir mit dem Verkauf begonnen haben. Die Lieferung erfolgt frei in's Haus! Versand nach auswärts prompt in beiderlei Verhältnissen.

Mit näherein Anfertigen, Prospekten u. l. w. stehen gern zu Diensten.

Versandungslokal  
**Dr. Joachim Wiernik & Co., G. m. b. H.**

Abteilung für Herstellung von Rindermilch nach Prof. Dr. Backhaus,  
**Halle a. S., Geißeistraße 21.**  
Fernsprechanchluss 897.

## Saalschlossbrauerei Giebichenstein.

Morgen Sonntag Nachmittags 3 1/2 Uhr

## Grosses Concert

der Kapelle des Königl. Magdeb. Fil.-Nats. Nr. 36.

Entrée 30 Wia. O. Wiegert.

## Wintergarten.

Morgen Sonntag, Abends 8 Uhr

## Grosses Concert

der Kapelle des Königl. Magdeb. Fil.-Nats. Nr. 36.

Entrée 30 Wia. O. Wiegert.

Montag den 14. März cr., Abends 7 1/2 Uhr

in den „Kaisersälen“

## CONCERT

von Marie Thoma (Sopran), Leopold Luschke (Bariton), Oscar Klemperer (Violoncello) u. Musikdirector Carl Zutschneid (Clavier).

Karten à 2 1/2 1 u. 0,75 Mk. (für Studierende u. Musiker Ermässigung) in der Karmrod'schen Musikalienhandlung (Reinhold Koch), Barfüßerstrasse 20. — Fernspr. 572.

## Hallesche Krieger-Kameradschaft.

Sonntag den 6. März Abends 8 Uhr „Kaisersälen“

in den

zur Feier des 19. Stiftungsfestes

## Gesangs- und Instrumental-Concert, Theater und Ball

unter stätiger Mitwirkung des hiesigen Gesangs-Vereins „Melodie“

(Dirigirt Herr Lehrer D. Schumann), sowie des Theater-Vereins

„Deutsche Bühne“ und anderer namhafter Soubretten.

Eintrittskarten für Concert und Theater à 20 Wia. bei den Sa-

menaden H. Zimmer, Hr. Richter, G. W. Geber, Geißeistr. 21, W. Jacobi,

Hr. Richter, B. G. Zante, Hr. Zieger, Hr. Zieger, Ziegerstr. 13,

G. Paulmann, Raubsweg 7, G. Seine, Charlottenstr. 12 und S. Meißner,

Reihstr. zum Schulbeiz, Schulstrasse. Ohne Karte kein Zutritt.

## Neues Theater.

Dienstag den 8. März

## Abonnements-Concert,

gegeben von der Kapelle des Königl. Magdeb. Fil.-Nats. Nr. 36

unter Leitung des Herrn Musikdirector Wiegert.

Gewähltes Programm.

Anfang 8 Uhr.

Entrée 30 Wia.

Billets im Vorverkauf à 2, 1, 5, 5 St. 1/4 in den bekannten Casarverkauf.

## Saalschlossbrauerei.

Sonntag den 6. März cr.

Menu von Mittags 12—2 Uhr à 1,75 Mark.

Bouillon-Suppe mit Rindermark.

Aal blau mit Butter.

Teltower Rübchen mit Hammel-Cotelettes.

Kaffee-Friandeaux mit Champignons.

Compot. Salat. Apfelsinen-Creme.

Suppe, 2 Gänge nach Wahl und Nachtsch 1,25 Mk.

Fritz Rahne.

## Café National.

Morgen Sonntag

grosser Bockbieranstich

der renommirtesten Brauereien, von früh 9 Uhr an Speckkuchen.

Es ladet föhlich ein Carl Stein.

## Gr. Ulrichstrasse 52.

**Gardinen**  
große Auswahl  
schöner neuer Muster.

**Gardinen**  
nur haltbares solides Fabricat  
unvergleichlich billig.

**Spachtel-Gardinen,**  
**Spachtel-Vitragen,**  
**Spachtel-Spitzen**  
in weiss und creme.

**Rouleaux-Cöper**  
**Rouleaux-Shirting**  
**Rouleaux-Spitzen**  
**Tüll-Vitragen.**  
**Emil Höschel**  
Große Ulrichstraße 52.



## Restaurant Freybergbräu.

Sonabend und Sonntag  
Ausgang von  
**ff. Bockbier** der Freyberg-  
brauerei.

Speckkuchen, Bockwürstchen.  
— Netta gratis. —  
Für musikalische Unterhaltung ist bestens gesorgt.  
Zu recht regen Besuch ladet freundlich ein  
R. Lantzech.

## Müllers Brauerei, Geißeistraße 19.

Morgen Sonntag  
**ff. Bockbier u. Speckkuchen.**  
Fr. Liebig.

Aufführungen in Halle S.  
**Don Carlos,**  
Infant von Spanien.  
Ein dramatisches Gedicht  
von  
**Friedrich v. Schiller.**  
Mit Schillers Bild.  
Geb. 25 S., Weinband 50 S.  
(Bibl. d. Gesamt-Verein Nr. 61.)  
**Hedda Gabler.**  
Schauspiel in 4 Akten  
von  
**Henrik Ibsen.**  
Mit Ibsens Bild.  
Geb. 50 S., Weinband 75 S.  
(Bibl. d. Gesamt-Verein Nr. 47/76.)  
**Otto Henle Verlag,**  
Halle S.

**Stadt-Theater Halle.**  
Sonntag den 6. März  
Raduz. 11 1/2 Uhr  
32 Fremden-Vorh. bei Heilen Breiten.  
**Helga's Hochzeit.**  
Auffpiel in 3 Akten von Franz von  
Schöthan und Koppel-Greif.  
Verionen.  
Baron Diegelin von G. Steingg.  
Häuserberg G. Steingg.  
Helg, sein Sohn, Gend.  
in e. Am-Blau'schen  
Neuer-Minister A. Duda  
Fingard, Frein am Steg H. Müller.  
Helga, ihr Mündel. St. Albrecht.  
Koch, Helga's Amme St. Paulmann.  
Bediensteter Diebold G. Zimmer.  
Der Schütze G. Wilm.  
Anton, Diener v. Diegelin G. Wöden.  
Niese, Magd in Diensten v. Diegelin.  
Verion:  
Herauf:  
**Weingeister.**  
Phantastisches Tanzbild in 1 Akt von  
M. Richards u. Adele Zangberg-Wiet.  
stüvelmeister Max Schneider.  
Verionen.  
Der Kellermeister G. Raven.  
Spind, Zindent G. Wöden.  
Schlach, Zindent G. Wöden.  
Verio G. Wöden.  
Der Champagner Stahberg-Wiet  
Der Schneider G. Wöden.  
Hamburger-Schützenfeste St. Hoff.  
Ein Act.  
Vorzunehmende Tänge: Grande Valse,  
Polka der Alpen, Mofes u. Pflanz-Weine,  
Gardes (Hingard-Weine), Bedienung (Wic-  
sische Weine), Zanzetta (Graf. Seiner),  
Pas de deux à la Picardo (Franz. Weine),  
Mantelanz (Spanische Weine), Grand  
Divertissement (international), Spitzentanz,  
2. Tanz der Schwanenreiter, Schwal-  
bentänze, — Schütz-Spottgeit.  
Nach dem 1. Stück längere Pause.

Abends 7 1/2 Uhr  
168. Vorh. 128. Ab. 8. Karte gef.  
**Der Wildschuß**  
oder: Die Stimme der Natur.  
Komische Oper in 3 Akten u. 1 Vorh.  
Kapellmeister Matthies Witevoff.  
Verionen.  
Graf von Gerbich A. Rania.  
Diebstahl, eine Schenke St. Paulmann.  
Baron Krombol, Bruder G. Wöden.  
der Grafen J. Gildesbrandt.  
Baronin Kreimann, eine  
junge Witwe, Schwester G. Maz.  
des Grafen G. Maz.  
Nette, h. Kommernd. H. Wedar.  
Baculus, Schmelzmeister auf  
einem Gute des Grafen G. Paulmann.  
Grafen, seine Frau St. Koch.  
Pancratius, Kammerdiener.  
auf dem Schloß. G. Raven.  
Ein Weingeister der ersten u. zweiten  
Nach dem 2. u. 3. Akt der Oper längere  
Pause.  
Herauf:  
**Weingeister.**  
Montag: Am weichen Nöh'l.

**Walhalla-Theater**  
Direktion: Richard Hubert.  
**Günstlich neuer Spielplan!**  
Das „Lepica-Trio“ (1. Tame,  
2. Derren, 3. Derren) — Aufführung  
an folgenden Tagen: (Sonnabend 1) —  
— Hr. W. Lammans mit seiner Meute  
abgerideter Pracht-Stunde. — Frères  
Godart, ercentische Prapor-Gum-  
mitler au dreiaden Red. — Mrs  
Mary und Mr. Jack, die mili-  
tairische Wäus. — Das kiss'sche  
Millennium - Dinner, ungarische  
National-Gesangs- und Tanz-Vor-  
stellung. — Pränkel Mizzi Braun,  
Gesangs-Soubrette. — Herr Karl  
Ewald Schlosser, Original-Ges-  
angs-Quartett.  
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Neben Sonntag  
Nachmittags 4 bis 6 Uhr  
Große  
**Nachmittags-Vorstellung.**  
Etern, Bombier, Erzieher u. i. w.  
haben das Recht, auf je ein Billet ein  
Kind frei dazu mitzubringen.  
Saal, Vereinszimmer u. Kegel-  
bahn zu vererben.  
„Weisses Ross.“



# Zur gefl. Beachtung!

Die Mitglieder sämtlicher **Consum-Vereine** von Halle a. S. und Umgegend erhalten von heute ab trotz meiner bekannt sehr niedrigen Preise

einen **Rabatt von 5 Prozent** auf alle meine Waaren.

## Alex Michel

Kleinschmieden 3. **Halle a. S.** Kleinschmieden 3.

**Manufactur-, Leinen- u. Wollwaaren, Wachstuchdecken, Strickgarne.**

# Gerösteter Caffee

vorzüglichster Qualität

von

**Fr. Hensel & Haenert, Halle a. S.**

Großrösterei (vielfach prämiert)

ist in Original-Packeten à 1/2 Kilo in den bekannten Verkaufsstellen zu haben.

**Normal-Unterkleidung**

die verschiedensten Systeme Wolle, Seide, Mao, Vigogne, auch echt Jäger, Netz, für Damen, Herren u. Kinder.

**Hemden, Jacken, Hosen (Kombinations-Anzüge).**

**Eduard Seelig**

Halle a. S., Leipziger Str. 5.

Vollständige Anweisung für Maßfabrikation. Ober- und Unterkleidung.

FÜR JEDEN TISCH!  
FÜR JEDE KÜCHE!



**Maggi**

Suppenwürze

herstellt der Hausfrau die grössten Dienste zur Herstellung einer kräftigen, schmackhaften Suppe

Vor Nachahmungen wird gewarnt!

**Paul Danneberg,**  
Decorateur,  
Halle a. S., Büchsenstraße 16,  
Telephon 709.

**Oberrealschule in Weissenfels a. S.**  
Das Schuljahr beginnt am 19. April. Nähere Auskunft erteilen der Direktor Prof. Dr. Kosalsky und Erster Bürgermeister Wadach.

Einzug aus der Zeitschrift von Haus zu Haus Seite 688 „Ideal.“

Die Zeit der Frühlings- und Herbst-Reinigung bringt für jede Hausfrau arbeitsreiche Tage mit sich; da wird gekauft und gewaschen, gewaschen und gewaschen, bis alles in neuem Glanze erstrahlt. Eine große Arbeit, die viel Zeit und Mühe beansprucht, ist wohl stets das Reinigen der Gardinen. Eine jede Hausfrau wird zugehen, das das Spannen der Gardinen arabe Vorzüge besitzt. Spannen drückt doch gerade das lästige Klitzeln! Weiter sind ich an den Leitern in den Handel geschwitten Sonnenspannen immer neu anzufügen. Bei meiner Schwägerin ist ich jüngst einen neuen Gardinenpanner, den sie in dem Magazin für Haus- und Kleidergeschäfte von **Gustav Rensch, Halle a. S.,** Volkm. 110, für nur **RM. 12.50** erstanden hatte. Der Panner hat ihn „Ideal“ genannt, und — seit ich ihn benutzt habe — ist er auch mein „Ideal“ geworden. Des Spannen geht leicht von hinnen. Es ist einer Hausfrau sehr leicht möglich bis 4 Gardinen auf einmal zu waschen, unbeschadet, ob sie lang oder kurz sind. Die gewaschenen Gardinen legen wie neu aus, und die Zeit, die man sonst fürs Klitzeln braucht, ist gewonnen. Der Spanner „Ideal“ empfiehlt sich auch aus anderen Gründen. Er ist leicht aufstellbar, läßt sich vollständig aufhängen und sehr leicht transportieren, der Preis ist ein niedriger zu nennen und die Ausgabe macht sich durch Zeitersparnis bald bezahlt. Jeder Hausfrau wird ein Gardinenpanner von **Gustav Rensch** eine hochwillkommene Gabe sein.

Agnes E.

**Kräuter-Liquör.**

CA Krammisch Halle a. S.

**Jeder Dame** garantiert elegante volle Körperformen bei Gebrauch meines außerordentlich trockenen **Pectorin.** Erhält selbst bei jüngeren Damen geradezu überaus rasch, Angenehm, leicht, Magenkrämpfe, Garantiertes **RM. 1.25** von 8 Dosen, eret. Porto gegen Nachn.

5 Dosen **RM. 5.75.** Versandt discret, auf Wunsch postfrei. **P. Ch. Jung, Med. F. Szalasko, Berlin SW Friedrichstr. 238.**

**Gebirgs-Eis,** mindestens 20 cm stark und wesentlich höher als herkömmliches offen **W. G. Grotke,** Halle a. S., Wandeburger Str. 11.

Damenrad sowie mehrere Herrenräder, wie neu billig zu verkaufen. **Herrn. Berger, Rannische Str. 10.**

**Fürstlich Schaumburg-Lippische Orchesterschule, Bückeburg.**

Ausbildung speziell für Orchestermitglieder auf allen Zweigen, Musik-Instrumenten und Darf. Theorie, Klavier, Gesangslehre. 18 Lehrer. Beginn des Sommerunterrichts Montag den 18. April. Aufnahmeprüfung 12. April. Probezeit bei Herrn Musikdirector Gehmann.

**Der Director,** Professor **R. Sahla,** Fürstl. Schaumb.-Lipp. Hofkapellmeister.

**Naumburg a/S., Hotel zur Reichskrone,**

Saalefelle der Strassenbahn in der Nähe, empfiehlt den Herren Reisenden seine gut eingerichteten Zimmer, vorzügliche Betten, gute Küche, solide Preise, anmerksame Bedienung. Zimmer von 1.50 A an. Neu übernommen. **G. Glockmeier.**

**Berliner Pferde-Lotterie.** Ziehung 10. März 1898. Hauptgewinn 1. RM. v. 15,000 Mark. Preis des Loses 3 Mark.

**Augusta Victoria-Lotterie.** Ziehung 15. April 1898. Hauptgewinn 1. RM. v. 20,000 Mark. Preis des Loses 1 Mark.

**Metzer Dombau-Geld-Lotterie.** Ziehung 14.-17. Mai 1898. Hauptgewinn 50,000 Mark. Preis des Loses 3 RM. 30 Pf.

**Königsberger Pferde-Lotterie.** Ziehung 25. Mai 1898. Hauptgewinn Vierhundert Mark. Preis des Loses 1 Mark.

Losse sind vorräthig bei **Otto Hensel, Sortiment, Halle a. S., Markt Nr. 21.**

Was trinke ich für **Cacao?**

Ein kürzlich erschienenen Inserat mit der Ueberschrift: „Die Druckerschwärze“ gab dem **Gordian** (Zeitschrift für Cacaoindustrie) Veranlassung zu folgender Bemerkung:

„Auserlesene Bemerkungen kommen in den Van Houten'schen Cacaoanzeigen zur Welt. Der **Mosche** ist Anstreiber dieser „Entwürfe“ thäte gut, sich etwas zu nähigen zc. zc.

Ich bemerke dazu ergebnis, daß es Pflicht jeder parnarmen Hausfrau ist, bei ihrem Einkauf darauf zu achten, und solche Waaren zu verweigern, welche durch ihre Verunsicherung und überaus hohe Preise sich auszeichnen, da die Millionen, welche solche Firmen für Anwerbe zc. verwenden, zuerst doch nur von den Consumenten durch entsprechend höheren Preis bezahlt werden müssen.

Beste deutsche Fabrikate meilen sich jedenfalls mit van Houten's Cacao und dieie sind schon für **Mark 2.00** und 2.20 käuflich.

Mein großer Umlatz bürgt für stets frische denkbar beste garantiert reine Cacaos.

Für den Hausbalt empfehle ich besonders noch meine **Consumcacaos zu Mark 1.40** und **1.60** per Pfund. Meine Cacaos werden ebenfalls durch die polizeiliche Lebensmittelkontrolle untersucht.

**Hallesches Caffee- und Cacao-Versand-Geschäft Otto Bornschein, Halle a. S.**

Empfehle eine große Auswahl **nur erstklassiger ungarischer Gestüts-, Luxus-, Reit- und Wagenpferde**

leichten und schweren Schlages in allen Farben und Größen, darunter mehrere Paar **Carrossiers**, unter bekannter Westität und zu soliden Preisen zum Verkauf.

**J. Rosenfeld,** Veredlung, Leipzig, Aeltere Gasse Str. 20.